

ZEITLICHE PERSPEKTIVE

Das neue Konzept wird mit dem Inkrafttreten des neuen Bildungsplans im Schuljahr 2016/2017 in den Klassenstufen 5 und 6 umgesetzt und wächst in den folgenden Schuljahren nach oben:

SCHULJAHR	
2016/2017	Orientierungsstufe in Klasse 5 und 6
2017/2018	Kurssystem in Klasse 7
2018/2019	Kurssystem in Klasse 8
2019/2020	Erste Hauptschulabschlussprüfung an der Realschule in Klasse 9
2020/2021	Realschulabschlussprüfung in Klasse 10

ABSCHLÜSSE UND ANSCHLÜSSE – SO GEHT ES WEITER

NACH KLASSE 9 (HAUPTSCHULABSCHLUSS)

Nach erfolgreich abgelegtem Hauptschulabschluss verfügen die Schülerinnen und Schüler über eine solide Allgemeinbildung und damit über gute Voraussetzungen für den qualifizierten Berufseinstieg oder eine schulische Weiterbildung.

- Beginn einer Berufsausbildung im dualen System (Berufsschule und Betrieb)
- Besuch Klasse 10 der Realschule
- Besuch einer zweijährigen Berufsfachschule ohne Ausbildungsvertrag Wechsel in das Berufseinstiegsjahr oder in das Vorqualifizierungsjahr Arbeit / Beruf

NACH KLASSE 10 (REALSCHULABSCHLUSS)

Nach erfolgreich abgelegtem Realschulabschluss verfügen die Schülerinnen und Schüler über eine erweiterte Allgemeinbildung. Viele Wege stehen nun offen: Neben dem Einstieg ins Berufsleben ist die weitere schulische Qualifizierung bis hin zur Hochschulreife möglich.

- Beginn einer Berufsausbildung im dualen System (Berufsschule und Betrieb)
- Schulische Berufsausbildung in Berufsfachschulen
- Besuch eines Berufskollegs (z. B. BK I oder zweijähriges Berufskolleg für technische Assistenten)
- Beginn einer Beamtenlaufbahn im mittleren Dienst
- Besuch eines beruflichen Gymnasiums



IMPRESSUM

Redaktion
Rudolf Dieterle (verantwortlich)
Petra Conrad

Herausgeber
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
Postfach 103442
70029 Stuttgart

Auflage 200.000


Layout
Ilona Hirth Grafik Design GmbH

Druck
Schwäbische Druckerei / Stuttgart, Dezember 2014

Dieses Faltblatt gibt es auch zum Herunterladen auf
www.kultusportal-bw.de



Weiterentwicklung der Realschulen in Baden-Württemberg

 Eine Schulart verändert sich

**Bildung,
die allen
gerecht wird**
Das Bildungsland


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT



Liebe Eltern,
liebe Lehrerinnen und Lehrer,

die Landesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, das Schulsystem Baden-Württembergs zu einem Zwei-Säulen-System weiterzuentwickeln. Der demografische Wandel, zunehmende Heterogenität und das geänderte Schulwahlverhalten machen dies erforderlich.

Mit dem neuen Konzept machen wir die Realschulen fit für die Zukunft. Individualisierte Lernformen werden in allen Klassenstufen gestärkt, um so den Schülerinnen und Schülern mit ihren unterschiedlichen Begabungen, Fähigkeiten und Entwicklungen noch besser gerecht zu werden.

Unter diesen Bedingungen wird es möglich, dass an den Realschulen zukünftig nicht nur der Realschulabschluss am Ende von Klasse 10 erworben werden kann, sondern auch der Hauptschulabschluss am Ende von Klasse 9.

Alle Neuerungen erfordern ein großes Engagement aller Beteiligten. Ich wünsche den Realschulen bei der Umsetzung des neuen Konzepts viel Erfolg.

Herzlicher Gruß

Andreas Stoch MdL
Minister für Kultus, Jugend und Sport
des Landes Baden-Württemberg

DIE REALSCHULE – THEORETISCH UND PRAKTISCH FUNDIERT

Die Realschule in Baden-Württemberg hat den Anspruch, ihre Schülerinnen und Schüler durch besonderen Realitätsbezug zu fördern und zu bilden. Dazu gehört die Vermittlung grundlegender Kompetenzen, die den jungen Menschen die Orientierung in der gegenwärtigen und zukünftigen Welt ermöglichen. Theorie und Praxis sowie Persönlichkeitsorientierung und Sachorientierung werden als gleichwertig angesehen.

DIE NEUE REALSCHULE

Ab dem Schuljahr 2016/2017 werden die Realschulen neben der mittleren auch die grundlegende Niveaustufe anbieten. Die Realschulen werden demnach in Zukunft neben der Realschulabschlussprüfung am Ende von Klasse 10 zusätzlich auch die Hauptschulabschlussprüfung am Ende von Klasse 9 durchführen. Dies wird erstmals im Schuljahr 2019/2020 möglich sein.



Bis einschließlich Schuljahr 2018/2019 können auf Wunsch alle Schülerinnen und Schüler der Klasse 9 der Realschule an der Hauptschulabschlussprüfung für Schulfremde teilnehmen.

LERNEN IN DER REALSCHULE

In der Realschule wird auf der Basis des Bildungsplans 2016 das zum Realschulabschluss führende mittlere Niveau und künftig auch das zum Hauptschulabschluss führende grundlegende Niveau unterrichtet. Für besonders leistungsstarke Schülerinnen und Schüler wird auch zukünftig wie bisher eine zusätzliche Förderung möglich sein.

Neben traditionellen Unterrichtsmethoden werden individualisierte Lernformen verstärkt, um der Leistungsfähigkeit und der individuellen Entwicklung der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden.

ORIENTIERUNGSTUFE IN KLASSE 5 UND 6

Um den unterschiedlichen individuellen Entwicklungen von Schülerinnen und Schülern Raum zu geben, werden die Klassen 5 und 6 an der Realschule als Orientierungsstufe gestaltet. Die Lehrerinnen und Lehrer ermitteln den jeweiligen individuellen Lernstand und richten ihr Unterrichtsangebot dementsprechend aus. In der Realschule gibt es nach Klassenstufe 5 kein Sitzenbleiben: Alle Schülerinnen und Schüler können nach Klassenstufe 5 in die Klassenstufe 6 wechseln. Am Ende der 6. Klassenstufe wird für jede Schülerin bzw. jeden Schüler entschieden, ob sie bzw. er im folgenden Schuljahr auf dem mittleren Niveau oder auf dem grundlegenden Niveau lernt. Danach richtet sich auch die Bewertung der Leistungen.



KURSSYSTEM IN KLASSE 7 UND 8

Die Schülerinnen und Schüler lernen gemeinsam im Klassenverband binnendifferenziert und zieldifferent auf beiden Niveaustufen. In den Kernfächern Deutsch, Mathematik und der Pflichtfremdsprache ist allerdings eine zeitweilige Aufteilung der Klasse in leistungsbezogene Lerngruppen in maximal der Hälfte der jeweiligen Unterrichtsstunden möglich. Am Ende der 7. und der 8. Klassenstufe wird für jede Schülerin bzw. jeden Schüler neu entschieden, ob sie bzw. er im folgenden Schuljahr in allen Fächern auf dem mittleren Niveau oder auf dem grundlegenden Niveau lernt. Danach richtet sich auch die Bewertung der Leistungen.

KLASSE 9 UND 10

In Klassenstufe 9 werden diejenigen Schülerinnen und Schüler, die auf dem grundlegenden Niveau lernen, gezielt auf die Hauptschulabschlussprüfung vorbereitet. Diese wird am Ende der Klassenstufe 9 durchgeführt. Die Schülerinnen und Schüler, die den Realschulabschluss anstreben, lernen auf dem mittleren Niveau und absolvieren die Realschulabschlussprüfung am Ende von Klasse 10.

DIE NEUE REALSCHULE AUF EINEN BLICK

